

Entschuldigung bei Singpause-Kindern

Die beiden ausgefallenen Kinder-Konzerte werden nachgeholt. Die Kinder sollen eine Überraschung erhalten. **Tonhallen**-Chef Michael Becker verteidigt die Absage: Er habe die Sicherheit wegen des Vorverkaufs der **Toten Hosen** nicht mehr garantieren können. Die Absage hat viele verärgert.

VON ARNE LIEB

Die beiden ausgefallenen Singpause-Konzerte sollen noch in diesem Schuljahr nachgeholt werden. Den Ersatztermin wollen Musikverein und Tonhalle bald mit den Schulen absprechen. Der Intendant der Tonhalle, Michael Becker, will sich dann mit einem Geschenk bei den 2200 Singpause-Kindern entschuldigen, deren für Mittwochmorgen geplante Konzerte er am Vorabend abgesagt hatte. Auch 1500 Erwachsene, die Karten für die Konzerte gekauft hatten, waren betroffen.

Intendant Becker hatte die beiden schon seit einem Jahr geplanten Konzerte abgesagt, weil in der



Der Intendant der Tonhalle, Michael Becker (links), hat aus Sicherheitsgründen zwei Konzerte der Musik-Aktion Singpause abgesagt. Der Initiator der Singpause, der Musikvereinsvorsitzende Manfred Hill, war darüber enttäuscht. RP-FOTO: ANDREAS BRETZ

Anzeige

form und raum
Inneneinrichtung

SITZGENUSS nicht nur

für spannende Spiele

diverse RELAXER kurzfristig lieferbar!

Inneneinrichtung
Linterfer Straße 31
40878 Ratingen
Tel.: 02102-27037
Grabenstr. 21

Tonhalle zeitgleich der Vorverkauf für das Akustik-Konzert der Toten Hosen stattfand. Dass die Termine sich überschneiden, war schon Tage zuvor klar gewesen. Am Dienstag aber hatte es beim Vorverkauf für ein Konzert der Hosen im Wiener Burgtheater Tumulte gegeben, weil die Veranstalter nicht auf den Ansturm von tausenden Fans eingestellt gewesen waren. Die Tonhallen-Leitung sorgte sich daraufhin auch um die Sicherheit in Düsseldorf. Der Hosen-Vorverkauf in der Landeshauptstadt verlief schließlich völlig friedlich. Der Andrang war mit rund 500 Tote Hosen-Fans deutlich geringer als in Wien.

Die Absage der Singpause hatte Lehrer und Eltern verärgert. Bis in die Nacht waren sie über Telefonketten informiert worden, an den Schulen musste improvisiert werden. Bei der RP meldeten sich auch gestern noch viele wütende Eltern.

Dass die Kinder-Konzerte ausfallen mussten, deren Termin schon vor Beginn der laufenden Konzert-Saison festgelegt worden war, stieß

INFO

Michael Becker

Geboren 1966 in Osnabrück, verheiratet, vier Kinder.

Studium Musikstudium mit dem Instrument Viola.

Werdegang Mitglied mehrerer Orchester, dann Journalist. 1994 bis 2006 Intendant der Niedersächsischen Musiktage.

Seit 2007 Intendant der Symphoniker und der Tonhalle.

bei vielen Eltern auf Unverständnis. Denn der Termin für den Hosen-Vorverkauf war erst kürzlich festgelegt worden. Die Pflegschaftsvorsitzende der Selma-Lagerlöf-Grundschule in Hassels, Brigitte Ehs, meinte, durch die Absage hätten die Kinder ihre ein Jahr umfassende Vorbereitung als nutzlos empfunden. „Mein Sohn hat bis 22.45 Uhr geweint“, erzählt sie.

Sie bringt – wie viele andere – eine weitere mögliche Entschädigung ins Gespräch: „Ein Auftritt der Toten Hosen wäre natürlich ein Highlight.“ Vom Management der Band hieß es gestern, die Band sei auf Tour und werde sich fürs Erste nicht zu dem Vorfall äußern.

„Es gab keine Alternative“

INTERVIEW Tonhallen-Chef Michael Becker über seine kurzfristige Entscheidung

Warum haben Sie am Vorabend zwei Singpause-Konzerte abgesagt?

Michael Becker Das Tour-Management der Toten Hosen hatte uns am Nachmittag über Tumulte in Wien informiert. Dort waren gegen alle Erwartungen Tausende Menschen zum Hosen-Vorverkauf gekommen. Es herrschte Chaos. Damit änderte sich schlagartig die Lage. Kein Elternteil hätte es uns verziehen, wenn Kinder in die Wiener Situation hineingeraten wären. Alles andere als eine Absage wäre verantwortungslos gewesen.

War Ihnen klar, was das für die Schulen und die Familien bedeutet?

Becker Ja. Ich habe ja auch meinen Töchtern und ihren Freunden die Singpause abgesagt. Und ich entschuldige mich für allen Ärger und die Tränen, die damit verbunden waren. Ich bewundere und danke dem Musikverein, der die vielen Teilnehmer noch rechtzeitig informieren konnte, obwohl er erst um 18.15 Uhr von der Entscheidung er-

fahren hat. Wir werden so schnell wie möglich einen Nachholtermin finden. Aber wie gesagt: Die Absage war alternativlos.

Warum fand der Vorverkauf überhaupt zur selben Zeit wie die Singpause-Konzerte statt?

Becker Mit der Band war ein enger Zeitrahmen für den Vorverkauf besprochen. Wir waren sicher, dass es parallel zur Singpause klappt, weil der Andrang und das Verhalten beim Verkauf für ein Hosen-Konzert beherrschbar sind. Wir hatten mit dieser Einschätzung für Düsseldorf zwar recht – die Fans haben sich vorbildlich verhalten – aber nach den Erfahrungen aus Wien wurde diese Gleichzeitigkeit zum Risiko.

Hätte man nicht statt der Singpause den Vorverkauf verschieben können?

Becker Nein! Was wäre passiert, wenn tatsächlich Tausende Fans kommen und erst vor Ort erfahren, dass es keine Karten gibt? Dann

Anzeige

bulthaupt im hafen

Selders Kücheeinrichtung
Telefon 3 03 39 19
Parkplätze

Plange Mühle 1
(Inde Wev/crnulhenstraße)
40721 Düsseldorf

wäre für 2000 Kinder eine sehr gefährliche Situation entstanden.

Wie haben Sie die vielen wütenden Reaktionen empfunden?

Becker Die zwölf Singpause-Konzerte in der Tonhalle bedeuten den Höhepunkt des Schuljahres. Wenn davon auch nur zwei abgesagt werden, ist das sehr frustrierend. Als Vater von vier Kindern verstehe ich die Reaktionen sehr gut. Nur nicht den Vorwurf, dass wir kein Interesse an Kindern hätten. Wir bieten mit fast 100 Veranstaltungen im Jahr das mit Abstand größte musikalische Kinder- und Jugendprogramm der Republik.

Arne Lieb führte das Interview.